

eArztbrief via KIM

Anleitung

Stand: 08/2021

© Produkt der medatixx GmbH & Co. KG

Alle Werke der medatixx GmbH & Co. KG einschließlich ihrer Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der medatixx GmbH & Co. KG oder deren Rechtsnachfolger unzulässig und strafbar.

Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. Zudem sind alle verwendeten Produktnamen und Warenzeichen Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Inhaltsverzeichnis

1	Voreinstellungen	4
1.1	Lizenzverwaltung	4
1.1.1	KIM	4
1.1.2	eArztbrief	5
1.2	Systemparameter	5
1.2.1	KIM	5
1.2.2	eArztbrief	5
1.3	Adressverwaltung.....	6
2	Arztbrief verschicken & empfangen.....	7
2.1	Grundsätzliches	7
2.2	Signieren.....	9
2.2.1	Einen eArztbrief signieren.....	9
2.2.2	Mehrere eArztbriefe signieren.....	10
3	Arztbrief abrechnen	11

1 Voreinstellungen

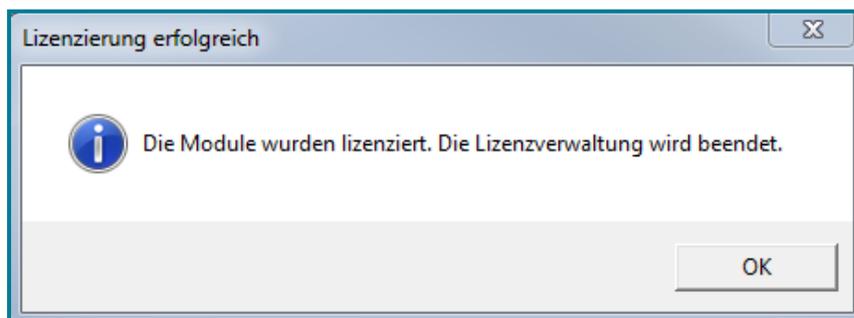
1.1 Lizenzverwaltung

1.1.1 KIM

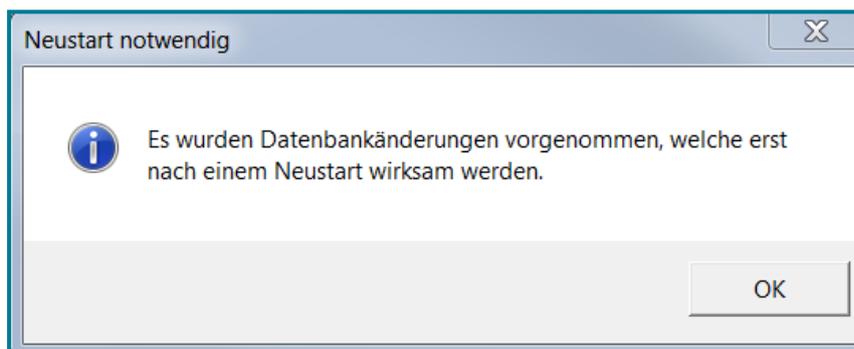
- Schalten Sie KIM frei
- Öffnen Sie dazu die **Lizenzverwaltung**

Direktbefehl: LV -oder- Menü: System – Verwaltung - Lizenzverwaltung

- Setzen Sie ein Häkchen bei dem gewünschten Mandanten
- Setzen Sie ein Häkchen bei dem gewünschten Modul KIM-Schnittstelle
- Nutzen Sie , um das Formular zur Lizenzierung zu erhalten
- Geben Sie den Freischaltcode ein
- Nutzen Sie



- Bestätigen Sie mit **<OK>**



- Bestätigen Sie mit **<OK>**
- Schließen Sie Ihre Praxissoftware, damit die Freischaltung wirksam wird

Nach dem erneuten Aufruf Ihrer Praxissoftware können Sie in der Lizenzverwaltung einsehen, dass das gewünschte Modul nun freigeschaltet ist. KIM-Schnittstelle

Hinweis

Je Betriebsstätte (BSNR) /Nebenbetriebsstätte (NBSNR) können bis zu 3 Ärzte/Mandanten unter einer Lizenz arbeiten. Wird für einen 4. Mandanten derselben BSNR/NBSNR KIM freigeschaltet, muss erneut ein Code angefordert werden.

1.1.2 eArztbrief

Neben der KIM-Schnittstelle muss auch der eArztbrief im x.comcenter freigeschaltet werden. Falls Sie dies noch nicht getan haben, gehen Sie wie oben beschrieben vor.



1.2 Systemparameter

1.2.1 KIM

- Öffnen Sie die **Systemparameter**

Direktbefehl: **PARA** -oder- Menü: **System – Verwaltung - Systemparameter**

Sie befinden sich bei **Einrichtung**.

- Wählen Sie den Parameter **KIM**

KIM	
E-Mail	
KIM Passwort	zur Bearbeitung bitte hier klicken ->

- Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und ihr Passwort an
- Speichern Sie Ihre Angaben mit **<OK>**

Hinweis

Haben Sie Ihre I-Motion E-Mail-Adresse über unser System registriert, werden diese Daten automatisch in die Systemparameter übernommen.

1.2.2 eArztbrief

- Öffnen Sie die **Systemparameter**

Direktbefehl: **PARA** -oder- Menü: **System – Verwaltung - Systemparameter**

Sie befinden sich bei **Einrichtung**.

- Wählen Sie den Parameter **eArztbrief**

eArztbrief	
eArztbrief beim Versand automatisch abrechnen	Unbestimmt
eArztbrief beim Empfang automatisch abrechnen	Unbestimmt
eArztbriefe signiert senden	Ja
Verwendeter Kommunikationsdienst	KV-Connect
Freigabeliste (DMS-Verfahren)	KIM
Karteikarte	KV-Connect
Kassenbuch	KIM und KV-Connect

- Treffen Sie die gewünschten Einstellungen
- Setzen Sie ggf. **eArztbriefe signiert werden** auf **<Ja>**
- Wählen Sie den **verwendeten Kommunikationsdienst**
- Speichern Sie Ihre Angaben mit **<OK>**

Achtung

Wird der verwendete Kommunikationsdienst ausschließlich auf KIM gestellt, werden die bisher ein- und ausgegangenen eArztbriefe über KV-Connect im x.comcenter nicht mehr angezeigt. Daher empfiehlt es sich vor dieser Einstellung, die eArztbriefe von KV-Connect den entsprechenden Patienten zuzuordnen und die Postfächer „aufzuräumen“. Daraus resultierte Karteikarten-Einträge bleiben bestehen. Alternativ verwenden Sie die Einstellung für beide eArztbriefe: KV-Connect und KIM

1.3 Adressverwaltung

Analog den Angaben von KV-Connect Adressen in der Adressverwaltung können auch KIM Adressen hinterlegt werden.

- Öffnen Sie die **Adressverwaltung**

Direktbefehl: **AV -oder- Menü: System – Stammdaten - Adressverwaltung**

- Öffnen Sie eine vorhandene Adresse oder legen Sie eine neue an
- Nutzen Sie rechts [+ Kommunikationsweg hinzufügen](#)



- Wählen Sie **KIM**
- Speichern Sie ihre Angabe mit **<OK>**
- Nutzen Sie [Schließen](#)

Hinweis

Beim Versand der eArztbriefe aus der Word-Arztbriefschreibung heraus, wird im Versanddialog neben KV-Connect (initiale Auswahl) die alternative Auswahloption KIM angeboten.

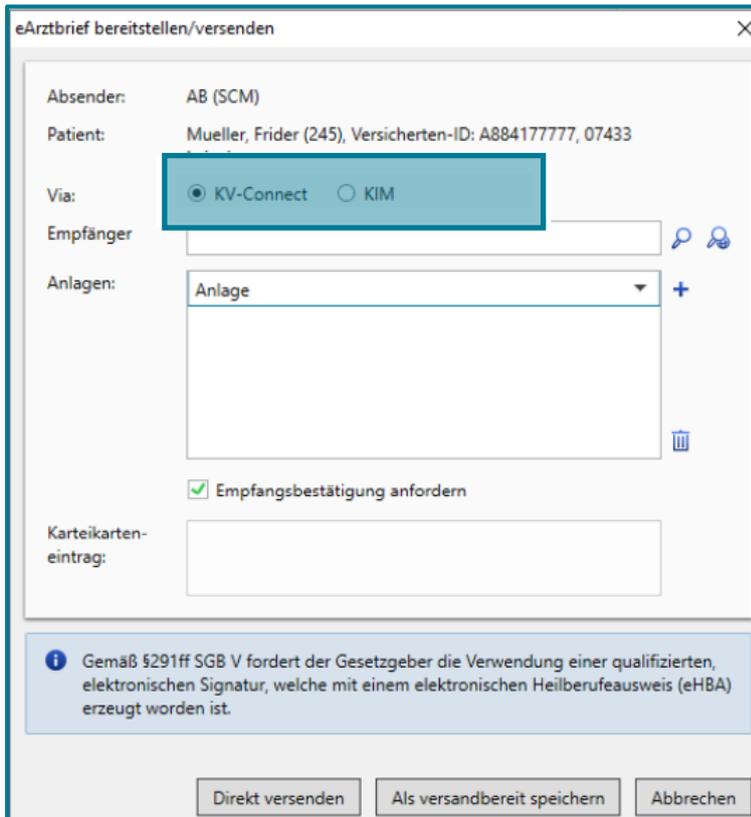
2 Arztbrief verschicken & empfangen

2.1 Grundsätzliches

Den Arztbrief erstellen Sie wie gewohnt mit der WORD-Arztbriefschreibung.

- Erstellen Sie Ihren Arztbrief
- Nutzen Sie eArztbrief bereitstellen/versenden

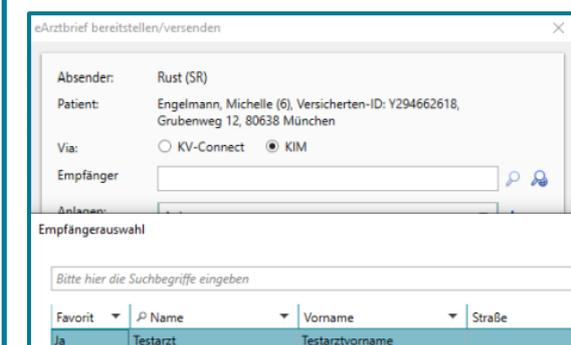
Der Versanddialog öffnet sich.



- Stellen Sie auf KIM um
- Nutzen Sie Direkt versenden

Hinweis Das System orientiert sich an dem in den Systemparametern eingestellten Kommunikationsweg.

Bei der Auswahl KIM erscheint bei der Adressauswahl über das Symbol der Lupe alle in der Adressverwaltung hinterlegten KIM-Adressen.

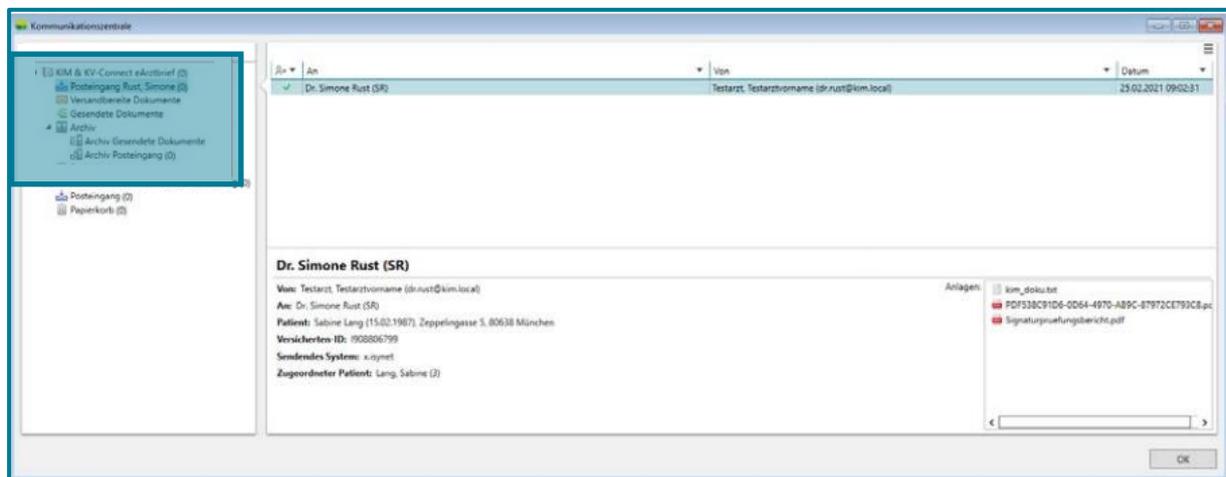


Achtung

Wird eine Empfänger-Adresse gewählt, die nicht zu dem ausgewählten Versandweg passt, so erscheint beim Versuch des Versandes eine erläuternde Fehlermeldung.



Wie auch zuvor, finden Sie die eArztbriefe im x.comcenter.



Zum Abrufen der eArztbriefe machen Sie einen Rechtsklick auf den Posteingang

Posteingang Doxx, Paul

- Wählen Sie nun **<Briefe abrufen>** aus

Um die Briefe einem Patienten zu zuordnen, gehen Sie wie folgt vor:

- Machen Sie einen Rechtsklick auf den gewünschten eArztbrief
- Wählen Sie **<Einen Patienten zuordnen>** aus

Es öffnet sich die Patientenübersicht.

- Wählen Sie hier den gewünschten Patienten aus

Das System prüft nun, ob der ausgewählte Patient mit dem aus dem Arztbrief übereinstimmt.

War die Prüfung erfolgreich, erfolgt ein Karteikarteneintrag.

Dazu gibt es folgende Karteikartenkategorien:

KIMAE: Empfangene eArztbriefe via KIM (**KIM Arztbrief Eingang**)

KIMAEA: Anhang eines empfangenen eArztbriefes via KIM (**KIM Arztbrief Eingang-Anhang**)

KIMAA: Gesendete eArztbriefe via KIM (**KIM Arztbrief Ausgang**)

2.2 Signieren

2.2.1 Einen eArztbrief signieren

Soll ein eArztbrief signiert versendet werden, muss der bestehende Systemparameter entsprechend eingestellt werden (wie in 1.2.2 beschrieben).

Bei der Signatur eines eArztbriefes wird unterschieden über welchen Kommunikationsdienst der Versand erfolgt:

- Ein Versand über KV-Connect nutzt weiter die Signaturkomponente x.signer
- Ein KIM-eArztbrief wird mittels des HBAs über den KIM-Client signiert

Sobald Sie den eArztbrief über **Direkt versenden** verschicken möchten, öffnet sich die Auswahl der Signaturkarten.

Karte für Signatur wählen

Bitte wählen Sie, mit welcher Karte Sie signieren möchten:

⬆ **HBA (QES)**

Dominique-Michelle KätnerTEST-ONLY (Kartenterminal 76a42ae7-8963-49c3-8f9)

Lisa AubertinóTEST-ONLY (Kartenterminal 76a42ae7-8963-49c3-8f94-9e232a178a)

< >

Signaturauftrag: TII-976 (zur Kontrolle am Kartenterminal)

OK Abbrechen

- Wählen Sie die passende Signaturkarte

War der Signierungsprozess erfolgreich erhalten Sie darüber eine Meldung.

PDF signieren

✓ Das PDF wurde signiert.

- Nutzen Sie **Schließen**

Achtung

Der Versand der eArztbriefe kann einige Minuten dauern. Das System weißt Sie mit einer Meldung daraufhin.

Hinweis

Der eHBA muss sich zum Signieren im Kartenlesegerät befinden.

2.2.2 Mehrere eArztbriefe signieren

Sie können mehrere Arztbriefe auf einmal mit der sogenannten Stapelsignatur auf einmal signieren.

Kennzeichnen Sie dazu den eArztbrief innerhalb der WORD-Arztbriefschreibung als versandbereit.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Erstellen Sie Ihren Arztbrief
- Nutzen Sie **eArztbrief bereitstellen/versenden**

Der Versanddialog öffnet sich.

- Nutzen Sie **Als versandbereit speichern**
- Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen gewünschten Arztbriefen
- Öffnen Sie im Anschluss im x.comcenter **Versandbereite Dokumente**
- Wählen Sie hier die zu signierenden eArztbriefe aus
- Sobald Sie diese versenden möchten, öffnet sich die Auswahl der Signaturkarten
- Wählen Sie die passende Signaturkarte
- Nutzen Sie **Schließen**

Achtung

eArztbriefe können maximal im Umfang von 249MB auf einmal verschickt werden. Das System gibt Ihnen eine entsprechende Hinweismeldung.



3 Arztbrief abrechnen

Hinweis

Ab April 2021 dürfen eArztbriefe über den Kommunikationsdienst KV-Connect nicht mehr abgerechnet werden. Daher erfolgt weder beim Versand noch bei der Zuordnung eines KV-Connect eArztbriefes zu einem Patienten die automatische Ziffernübernahme. Aus diesem Grund ist es dann nur noch möglich, die vorgesehene Kostenpauschale für signierte eArztbriefe über den neuen Kommunikationsdienst KIM abzurechnen bzw. automatisch auf den Abrechnungsschein der betreffenden Patienten eintragen zu lassen.

Beim Zuordnen eines signierten eArztbriefes zu einem Patienten erscheint wie gewohnt entsprechend der Einstellung der Systemparameter zur Übernahme-Bestätigung der Patient für den die Ziffer eingetragen werden soll:

eArztbrief: Leistungsziffer eintragen

Ziffer 86901 für folgenden Patienten in den Abrechnungsschein eintragen:

	Name	Vorname	Geburtsdatum	Versicherten-Nr.	Anschrift	Absender
<input checked="" type="checkbox"/>	Müller	Andreas	19.05.1967	R568127441	Hauptstrasse 15, 80638 München	Testarzt, Testarztvorname

- Nutzen Sie

Sie erhalten eine Meldung darüber, dass die Ziffer im Abrechnungsschein eingetragen wurde.

Analog dem Empfang von signierten KV-Connect-eArztbriefen kann auch für signierte KIM-eArztbriefe automatisiert die Abrechnungsziffer GOP 86900 in den Abrechnungsschein eingetragen werden. Dazu muss der Anwender beim ersten Versand pro Quartal die automatische Abrechnung bestätigen.

Wird ein signierter eArztbrief an mehrere Empfänger adressiert und versendet, wird die Ziffer mehrmals eingetragen (je einmal pro Empfänger). Schlägt der Versand unerwartet fehl, wird die Ziffer nicht eingetragen.